

Die führende Kraft der sozialistischen R. ist die Arbeiterklasse mit ihrer marxistisch-leninistischen Partei. Aufgrund ihrer objektiven Stellung in der gesellschaftlichen Entwicklung hat sie die historische Aufgabe, den Kapitalismus zu stürzen und den Sozialismus zu errichten. Unter der Führung ihrer revolutionären Kampfpartei erobert sie im Bündnis mit allen werktätigen Klassen und Schichten die politische Macht und errichtet die —» *Diktatur des Proletariats*, das Instrument zum Aufbau der neuen Gesellschaft, die wichtigste Bedingung für den Sieg der R. Die Eroberung der politischen Macht ist nicht der Abschluß, sondern erst der Beginn der sozialistischen R., deren Hauptaufgabe nun der ökonomische, politische und kulturelle Aufbau der sozialistischen Gesellschaft wird. Das sozialistische Eigentum an den Produktionsmitteln, die ökonomische Grundlage der sozialistischen Gesellschaft, kann erst mit Hilfe der Diktatur des Proletariats hergestellt werden. Deshalb ist die sozialistische Staatsmacht nicht nur Mittel zur Vernichtung der alten Ordnung, sondern vor allem Instrument, um die sozialistische Umgestaltung politisch, ökonomisch und kulturell zu vollziehen.

Die sozialistische R. verläuft in verschiedenartigen Formen, die durch nationale Besonderheiten, historische Traditionen und andere Umstände bedingt sind. Jedoch ist ihr grundlegender Inhalt überall der gleiche, weshalb sie unabhängig von den besonderen Formen bestimmten allgemeingültigen Gesetzen unterliegt. Die allgemeinen Gesetzmäßigkeiten der sozialistischen R. und der sozialistischen Aufbaus sind: Errichtung der Diktatur des Proletariats in der einen oder anderen Form; Führung der werktätigen Massen durch die Arbeiterklasse und deren Vortrupp, die marxistisch-leninistische Partei;

Bündnis der Arbeiterklasse mit der Bauernschaft und den anderen werktätigen Schichten; Beseitigung der nationalen Unterdrückung und Herstellung von Gleichberechtigung und brüderlicher Freundschaft zwischen den Völkern; Verteidigung der Errungenschaften des Sozialismus gegen die Anschläge äußerer und innerer Feinde; Solidarität der Arbeiterklasse des gegebenen Landes mit der Arbeiterklasse der anderen Länder, der —» *proletarische Internationalismus*; Beseitigung des kapitalistischen Eigentums und Herstellung des gesellschaftlichen Eigentums an den Produktionsmitteln; schrittweise sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft; planmäßige Entwicklung der Volkswirtschaft, gerichtet auf den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus, auf die Hebung des Lebensniveaus der Werktätigen; Realisierung der Kultur-R., die Einführung einer allgemeinen Volksbildung und die Schaffung einer dem Sozialismus ergebenden Intelligenz.

R. können weder exportiert noch auf Bestellung gemacht werden. Sie entstehen auf der Grundlage objektiver Bedingungen und können nur siegen, wenn auch die subjektiven Bedingungen gegeben sind.

Die Große Sozialistische Oktoberrevolution war die erste siegreiche sozialistische R. Sie leitete die —\* *Epoche des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus im Weltmaßstab* ein. Seither hat die sozialistische R. bereits in vielen Ländern gesiegt, darunter auch in der DDR. »In einem einheitlichen revolutionären Prozeß, in erbitterter Auseinandersetzung mit der imperialistischen Reaktion und ihren Helfershelfern wurde die antifaschistisch-demokratische Umwälzung verwirklicht und die sozialistische Revolution zum Siege geführt.« (Programm der SED, 6/7) Es entstand das sozialistische Weltsystem, dessen Hauptkraft die sozia-